

Stadt Olpe

Der Bürgermeister
Abwasserbetrieb der Stadt Olpe
AZ: 701.21

Beschlussvorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Datum

Drucksachen-Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

10.05.2005

142/2005

Beratungsfolge	Termin	TOP	Ein	Ja	Nein	Ent	Bemerkungen
Werksausschuss für den Abwasserbetrieb	06.09.2005						

Betreff:

**Kanalverlängerung „An den Hässeln“ in Oberveischede
hier: Projektbeschluss**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kanalverlängerung „An den Hässeln“ in Oberveischede wird gemäß der vorgelegten und aus der Anlage Nr. ____ zum Original der Niederschrift ersichtlichen Planung und folgender Baubeschreibung zugestimmt:

Verlängerung des bestehenden Mischwasserkanals auf einer Länge von 53 m (1 Haltung) mit einem Rohrdurchmesser von DN 300 mm

Die in Betracht kommenden Materialien Steinzeug-Hochlast- und GFK-Rohre werden alternativ ausgeschrieben. Nach Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse entscheidet die Werkleitung unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit und Geeignetheit, welches Material zum Einbau kommt.

2. Die Ausgabenschätzung wird mit 22.000,00 EUR festgestellt. Zur Finanzierung sind die im Vermögensplan 2005 bei Ziffer 1.2.13 (Kanalverlängerung An den Hässeln in Oberveischede) vorhandenen Mittel in gleicher Höhe zu verwenden.
3. Die Fertigstellung ist für Ende November 2005 vorzusehen.

Sachverhaltsdarstellung:

Ziel/Problem:

In der Straße „An den Hässeln“ in Oberveischede befindet sich das Betriebsgrundstück der Fa. Zeppenfeld. Das dort anfallende Abwasser wird z. Zt. noch mittels einer Kleinklär-

anlage behandelt und der Klärschlamm regelmäßig abgefahren. Um das Betriebsgrundstück entsprechend der Forderung der Verordnung zur Umsetzung der Richtlinie 91/271/EWG des Rates vom 21. Mai 1991 über die Behandlung von kommunalem Abwasser (Kommunal-Abwasser-Verordnung) an die öffentliche Kanalisation anschließen zu können, ist die Verlängerung des bestehenden Mischwasserkanals in der Straße „An den Hässeln“ vorgesehen. Die Werkleitung hat eine Planung erstellt, die dem Ausschuss in der Sitzung erläutert werden soll.

Es ist vorgesehen, den vorhandenen Mischwasserkanal mit Rohren DN 300 mm um ca. 53 m (1 Haltung) zu verlängern.

Als Rohrmaterialien eignen sich sowohl Steinzeug-Hochlast- als auch GFK-Rohre. Wie bei vorangegangenen Kanalbaumaßnahmen sollen auch hier beide Rohrarten ausgeschrieben werden. Die Werkleitung kann dann anhand der vorliegenden Angebote entscheiden, welches Material zum Einbau kommt.

Es ist vorgesehen, die Kanalbaumaßnahme bis Ende November 2005 abzuschließen.

Die Durchführung einer Anliegerversammlung ist nicht vorgesehen, da es sich lediglich um ein anzuschließendes Grundstück handelt, und mit dem Grundstückseigentümer bereits entsprechende Gespräche stattgefunden haben.

Rechtslage/Zuständigkeit:

Die Zuständigkeit für die Auftragserteilung dieses Kanalbauprojektes liegt nach der Betriebssatzung für den Abwasserbetrieb der Stadt Olpe eigentlich bei der Werkleitung, da sich die Summe der Kostenschätzung unter 25.000 EUR befindet. Sollte jedoch die Auftragssumme nach der Ausschreibung der Maßnahme auch nur leicht über 25.000 EUR liegen, wäre die Zuständigkeit des Werksausschusses für den Projektbeschluss gegeben. Da nach der Kommunalabwasserverordnung in jedem Fall noch in diesem Jahr mit dem Bau begonnen werden muss, soll daher vorsorglich der Projektbeschluss des Werksausschusses eingeholt werden.

Folgen:

Die Forderung der Kommunalabwasserverordnung zum Anschluss des Gewerbegrundstückes an den Kanal wird erfüllt. Für den Grundstückseigentümer besteht Pflicht zur Zahlung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren nach den satzungsrechtlichen Vorschriften der Stadt Olpe.

Kosten:

Die Ausgabenschätzung für die Kanalverlängerung beläuft sich auf 22.000,00 EUR. Zur Finanzierung sind im Wirtschaftsplan 2005 bei Ziffer 1.2.13 (Kanalverlängerung An den Hässeln in Oberveischede) entsprechende Mittel enthalten.

Stellungnahmen innerhalb der Verwaltung:

Das Rechnungsprüfungsamt hat gegen die vorgeschlagene Beschlussfassung keine Bedenken.

(Müller)
Bürgermeister

(Tump)
Kaufm. Werkleiter

(Zeppenfeld)
Techn. Werkleiter

Anlage(n)